

Mobbing im Kollegium - Versetzungsantrag - ja oder nein?

Beitrag von „Melosine“ vom 4. September 2003 00:02

Hallo Dea,

Du soltest auf jeden Fall eine Mobbing-Tagebuch führen. Es ist ja meist wirklich das Problem, dass alles so unterschwellig abläuft und man meint, nichts in der Hand zu haben. In Deinem Fall ist es aber zumindest beim Ausschluß Deiner Klasse von einer gemeinsamen Fahrt eindeutig belegbar. Gut ist auch, dass Du zur Direktorin gegangen bist und es nicht mit Dir allein ausgemacht hast.

Solltest Du Dich entschließen, an der Schule zu bleiben und Dich zu wehren, ist es sinnvoll, etwas in der Hand zu haben.

Es gibt Beratungsstellen für Mobbingopfer - die können Dir bestimmt mehr dazu sagen.

Mir drängt sich aber hier fast der Eindruck auf, als würden "nur" die Neuen gemobbt - sobald Du Dir in irgendeiner Form Deinen Platz geschaffen hast, werden sie freundlicher...

Mhm, blöde Situation!

Viel Kraft!

LG, Melosine